



**MIT
MUSIK-CD!**

So gut haben Sie Klassik noch nie gehört!

Deutschland 6,90 €

AUDIO

9/2020 HIFI • SURROUND • DVD • MUSIC



Vertere MG-1
BRITISCHE NOBLESSE

**20
TRACKS!**
72 Min. Musik

Feinste Klänge vom
Kultlabel MDG

**SONOS
MIT DOLBY
ATMOS**

Die neue
Soundbar
Arc

TEST

LAUTSPRECHER **PREMIEREN**

Avantgarde Acoustic • Canton
Bowers & Wilkins • Nubert
Paradigm • Sonoro
Wharfedale

**ULTRASONE
VOLCANO**

Edler Kopfhörer-Amp

SVS SB-2000 Pro

**POWER
WÜRFEL!**

Österreich € 7,60
Schweiz Sfr 13,70
Spanien € 8,95
Belgien € 8,05
Niederlande € 8,30
Luxemburg € 8,05
Italien € 8,95
Griechenland € 10,35
Dänemark DKK 79,95
Finnland € 10,15
Slowenien € 8,95
Slowakei € 8,95



60

4 190508 506909

SIEBEN AUF EINEN STREICH

Die Lautsprecher-Hersteller haben ihre Kapazitäten während des Lockdowns sinnvoll eingesetzt und präsentieren starke Neuheiten. AUDIO hat sieben Stand- und Kompakt-Boxen getestet. ■ Von Andreas Eichelsdörfer

Von einer Krise ist im Lautsprechermarkt kaum etwas zu spüren, die neuen Schallwandler erscheinen höchstens etwas später als geplant. Aber irgendwann finden die Boxen ihren Weg ins Testlabor der AUDIO. Für diese Ausgabe haben sich sieben Boxen zu einem äußerst spannenden Testfeld versammelt, das preislich von 960 Euro für das Paar der Sonoro Orchestra bis zur Avantgarde Acoustic Uno Fino Edition für stolze 17060 Euro reicht. Zwei aktive Kandidaten von Canton und Nubert sind mit am Start, letztere bringt eine Raumeinmessung mit. Besonders erfreulich fanden wir die Tatsache, dass zweimal auch in preiswerten Klassen Air-Motion-Transformer als Hochtöner verbaut wurden. Ein Leckerbissen ist die Bowers & Wilkins 705 Signature, die klanglich groß aufspielte und ein Design und Finish zum Niederknien hat. Und zu guter Letzt haben wir eine Standbox von Paradigm für 1270 Euro. Nein, nicht das Stück, sondern das Paar! Gibt's nicht? Gibt's doch!

TEST

Lautsprecher-Premieren

AVANTGRADE ACOUSTIC UNO FINO ED.	17060 €
NUBERT X-8000 RC	3596 €
WHARFEDALE EVO 4.4	1461 €
PARADIGM MONITOR SE 6000F	1270 €
BOWERS & WILKINS 705 SIGNATURE	3000 €
CANTON SMART GLE 3	1218 €
SONORO ORCHESTRA	970 €





DOPPELHORN

Mit der Uno Fino Edition will
Avantgarde Acoustic seine
Pracht-Hörner erschwinglicher
machen. Gelingt der Coup?

■ Von Stefan Schickedanz

Konsequent umgesetzte Hornlautsprecher mit amtlichem Wirkungsgrad sind nicht so einfach zu bauen, besonders nicht, wenn sie den Qualitätsansprüchen von Avantgarde Acoustic entsprechen sollen. Für die Verhältnisse der Exoten aus dem Odenwald ist das zweitgünstigste Einstiegsmodell Uno Fino Edition

geradezu ein Schnäppchen, unter ihr rangiert nur noch die Zero-Serie. Wer angesichts des Preises von gut 17 000 Euro dennoch Schnappatmung bekommt, darf an anderer Stelle aufatmen: Dank überirdischem Wirkungsgrad von über 100 dB (1 W/1 m) begnügen sich die je 56 Kilo schweren Hörner mit minimaler Verstärkerleistung. Und auch an die Kon-



RAUM UND AUFSTELLUNG

Raumgröße

K M G

Akustik

T A H

Aufstellung

D W F

Wandnah oder frei aufstellen,
nicht zu stark anwinkeln,
Akustik neutral, Hörabstand
ab 3,5 m.

Die Aufschlüsselung der Symbole
finden Sie auf Seite 106.

SMART: Babak Moayedpour von Avantgarde kann dank Aktivbass den Klang in wesentlichen Punkten präzise an den Raum anpassen.

trolle werden niedrige Anforderungen gestellt, denn dank teilaktivem Konzept verfügt der Bass über eigenen Antrieb.

Dass dieses 3-Liter-Auto unter den Lautsprechern wirklich nur so viel Watt verbraucht, wie der Hersteller angibt, sieht man beim Blick in die Spezifikationen des markeneigenen Vollverstärkers XA INT. Der leistet sich den raren Luxus, im Class-



MIT DER UNO FINO AUF DEN TRICHTER GEKOMMEN



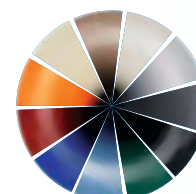
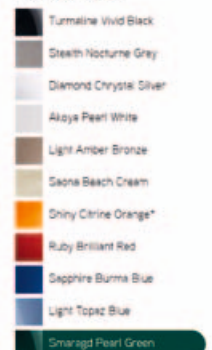
A-Modus gerade mal 1,1 Watt pro Kanal zu produzieren. Mit dieser asketischen Leistung würde ein klassischer britischer Studiomonitor glatt verhungern. Kein Gedanke an jene Urgewalt, die der Autor bei seiner ersten Begegnung mit der Avantgarde-Kombi erlebte.

Zum Test brachte Sales Manager Babak Moayedpour die Boxen selbst in die Redaktion, um sie auf den AUDIO-Hör-raum einzumessen. Mit dem aktiven Verstärkermodule existiert ein sinnvolles Werkzeug, um den ehrfurchtgebietenden Bass entsprechend der räumlichen Gegebenheiten zu zügeln. Außerdem lässt sich damit ganz nebenbei der im Wirkungsgrad den Mittel- und Hochton-Hörnern hinterherhinkende Bass grundsätzlich an die passive Lautsprecher-Sektion anpassen. Außerdem nutzt

GEHÄUSEAUSFÜHRUNG



HORNFARBEN



SCHÖNER HÖREN: Wie man es von Cabrios kennt, kann man im Konfigurator zwischen vier Gehäuse- und elf Hornfarben wählen. Gegen Aufpreis sind außerdem Sonderwünsche möglich, etwa mit Autolack.

AUDIO
EDITOR'S CHOICE 09/20**STECKBRIEF**

AVANTGARDE ACOUSTIC UNO FINO EDITION	
Vertrieb	Avantgarde Acoustic Tel. 06254 306100
www.	avantgarde-acoustic.de
Listenpreis	17 060 Euro
Garantiezeit	2/5/10 Jahre (Elekt./Treib./Geh.)
Maße B x H x T	52,5 x 125,5 x 50 cm
Gewicht	56 kg
Furnier/Folie/Lack	• / - / •
Farben	Weiß, Schwarz, Rosenholz u.a.
Arbeitsprinzipien	3-Wege-Bassreflex, teilaktiv
Raumanpassung	Über aktives Bassmodul
Besonderheiten	ABS-Hörner

AUDIOGRAMM**AUDIO** 09/2020

➤ ausgewogener, an-
springend dynamischer
Klang mit Fundament

● Suchtgefahr

Neutralität (2x)	100	
Detailtreue (2x)	105	
Ortbarkeit	105	
Räumlichkeit	100	
Feindynamik	105	
Maximalpegel	115	
Bassqualität	110	
Basstiefe	110	
Verarbeitung	überlegend	

AUDIO KLANGURTEIL 106 PUNKTE
PREIS/LEISTUNG ÜBERLEGEND

FEINE TECHNIK: Hier ist jedes Detail top – vom sphärischen Hochtonhorn mit 2,5-cm-Mylar-Tweeter über massive Spikes, 10-Zoll-Tieftöner bis zum 12,7-cm-Mitteltöner.

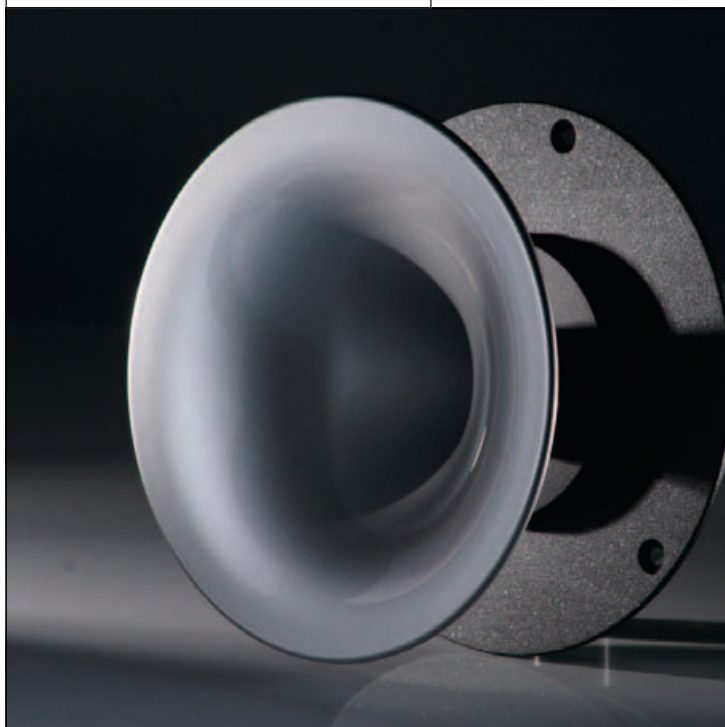
Avantgarde Acoustic die Möglichkeit der Entzerrung, um kompaktere Gehäuse zu realisieren. Dazu setzt der aus dem Profibereich stammende Entwickler Matthias Ruff nicht auf einen gewöhnlichen Equalizer, sondern auf das Prinzip des „Motional Feedback“. Die diskret aufgebauten Real-Time-Schaltung vergleicht mit ihrem analogen Integrator Eingangssignal und Schwingpulensignal, sprich Soll- und Ist-Zustand, und kompensiert Abweichungen durch blitzschnelle Kompensationssignale.

Was die Passivsektion betrifft, vertraut Avantgarde auf minimalistische Bauteilen bestückt sind. Das Credo des Entwicklers Ruff besagt: Widerstände zum Ausgleich von Wirkungsgraddiffe-

renzen sind tabu. Deshalb kommen unter dem klangvollen Namen „Omega-Technologie“ ausschließlich sehr hochohmige Schwingspulen zur Anwendung. Statt der üblichen 4 oder 8 Ohm weisen die Avantgarde-Treiber für den Mittelhochtonbereich üblicherweise zweistellige Impedanzen auf, um ein Matching herbeizuführen. Den Hochtöner teilt sich die Uno Fino Edition mit der Einsteigerreihe Zero. Doch nicht nur das unterscheidet sie von der Uno XD, die sich in diesem Punkt sogar bei der noch teureren Duo bedient. Die große Schwester hebt sich außerdem durch ein etwas größeres geschlossenes Gehäuse mit zwei 25-cm-Bässen ab – die Uno Fino begnügt sich mit nur einem Tieftöner mit Downfire-Bassreflexrohr.

**SMART GEMACHT:**

Das aktive Bassmodul bietet in Verbindung mit einer Einmess-Software perfekte Anpassungsmöglichkeiten.



Wer die abgrundtiefe, dabei selbst in Wandnähe extrem trockene Basswiedergabe live erlebt hat, dürfte trotz dieser Sparmaßnahme nichts vermissen. Schließlich kann man mit der markeneigenen PC-Software via USB-Verbindung zum Elektronikmodul sogar den Q-Faktor, sprich die Chassis-Güte in 25 Stufen verschieben. Und man kann den Übergang zum Mitteltöner nach Gusto verändern oder den Rolloff am unteren Ende gezielt beeinflussen. Der Effekt dieser Maßnahmen, etwa auch die Verschiebung der werksseitigen Übernahmefrequenz auf 300 oder 320 Hz, beeinflusste auch die Stimmwiedergabe. Unabhängig von den immensen Möglichkeiten der teilaktiven Bauweise begeisterte die Uno Fino mit trägeitslosem,

ungestümem Ansprechen auf Impulse und einer entspannten, aber extrem druckvollen Spielweise. Selten haben wir ein Drumsolo oder das Anreißen von E-Bass oder Gitarrensaiten so authentisch erlebt. Die Homogenität lag auf einem Level, der auch Ausflüge in die Klassik zum packenden, realitätsnahen Erlebnis machte, auch wenn hier bei aller Neutralität das Horn den besten konventionellen Boxen dieser Preisklasse in der Natürlichkeit nicht die Butter vom Brot nahm. Doch diese Luftigkeit und Durchhörbarkeit, das Gefühl für Raumgröße und Dynamik wog diese Petitesse locker auf. Was viele vielleicht noch mehr überraschen dürfte, war die Fähigkeit, selbst beim Leisehören ein Maximum an Klangfülle und Feindynamik zu bieten.

FAZIT



Stefan Schickedanz
AUDIO-Mitarbeiter

Mit den Hörnern, das war bei mir Liebe auf den zweiten Blick oder besser gesagt Gig. Wenn man die Lebendigkeit und Impulstreue nimmt – für mich ab einem Mindestmaß an Klangfarbentreue das bestimmende Kriterium –, dann bringen sie einen im Allgemeinen und die Uno Fino Edition im Besonderen einfach einen dramatischen Schritt näher an das Live-Erlebnis, das man aus Rock-, Pop- oder Jazz-Konzerten kennt.

MESSLABOR

Der Frequenzgang ist etwas wellig, dennoch werden alle Tonbereiche ausgewogen wiedergegeben. Die Delle im Übergangsbereich Bass/Mittelton bei 300 Hz lässt sich mittels DSP-Technik am Hörplatz minimieren. Der 30-Grad-Graph bestätigt eine gleichmäßige Richtwirkung ab 500 Hz. Der bis zu 108 dB laute Bass reicht bis 30 Hz hinab (-6 dB). Die **AUDIO-Kennzahl 18** ist rekordverdächtig verstärkerfreundlich.

